

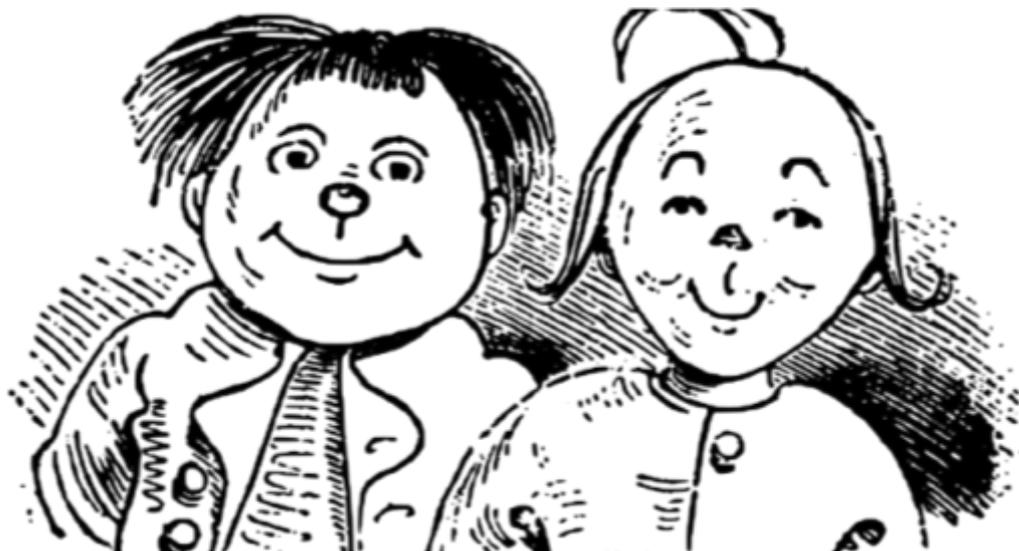


Aktuelles aus der Talkirchengemeinde

Themen-Treff im Familienzentrum: Bekanntes und weniger Bekanntes von und über Wilhelm Busch - „Doch eine Sehnsucht bleibt zurück ...“

Unter dem Motto „Doch eine Sehnsucht bleibt zurück ...“ geht es beim Themen-Treff des Familienzentrums am Samstag, 25. Januar um den Zeichner und Dichter Wilhelm Busch.

Datum: 25.01.2020, 16:00 Uhr



Der Kelkheimer **Autor und Kulturförderpreisträger Thomas Berger** führt in das Leben und Schaffen des berühmten und noch immer beliebten Mannes ein. Dabei hebt der Referent sowohl die bekannten als auch die weniger bekannten Seiten des Lebensweges und der Kreativität Wilhelm Buschs heraus.

Besonders bekannt geworden ist Busch mit den volkstümlichen Bildergeschichten „Max und Moritz“, „Hans Huckebein“ oder „Die fromme Helene“, die aus seiner Feder stammen.

Der Vortrag samt Lesung beginnt um 16 Uhr und findet im Laden des Familienzentrums, Burgstraße 55 in Eppstein statt.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

THOMAS BERGER, geboren 1952 in Magdeburg. Autor, bis Sommer 2016 Gymnasiallehrer für Latein und Evangelische Religionslehre in Kelkheim (Taunus).

Mehrere Buchveröffentlichungen, zuletzt: Am Wegesrand. Gedichte, Andernorts. Erzählungen, Reformation als Vermächtnis, Gutenberg und die Reformation, Das europäische Friedensprojekt. Plädoyers. Beiträge in zahlreichen Anthologien.

Seit vielen Jahren Lesungen, Vortragstätigkeit, Projektleitung u.a. zum Welttag der Philosophie. Auszeichnungen: Kulturförderpreis der Stadt Kelkheim (2018), Sprachpreis des „Verein Deutsche Sprache“ VDS (2014) und Inge-Czernik-Förderpreis für Lyrik (2012).

Veranstalter:

Familienzentrum Eppstein

Burgstraße 55

65817 Eppstein

Telefon: 06198-5849561

E-Mail: kontakt@familienzentrum-eppstein.de

Homepage: familienzentrum-eppstein.de

Veranstaltungsort: Laden des Familienzentrums Eppstein, Burgstraße 55, 65817 Eppstein

